Liebe KT Kids, wir haben Euch bereits eine Anleitung zum „Kissen selbst nähen“ zugesandt.
Heute bauen wir darauf auf! Die folgende Anleitung ist zwar etwas aufwendiger und dauert auch etwas länger, aber das Ergebnis ist auch etwas ganz Besonderes!!! :)

Euer Nackenkissen mit Regenbogenmuster selbst genäht

(Auch ohne Nähmaschine möglich!)

Material: Ihr benötigt

- etwas Stoff:
1 Farbe für den Hintergrund (wir wählten weiß)
5 Streifen in verschiedenen Farben
1 Farbe für die Wolken (wir wählten blau)
- eine Schere
- Nähgarn
- eine Nähnadel
- evtl. Stecknadeln, wenn ihr diese da habt, die helfen beim der Orientierung
- Kreide oder Stift zum zeichnen
- Watte zum Befüllen
- Die Vorlagen (findet ihr in unserem Päckchen zum Ausschneiden)

Zum Verständnis der einzelnen Schritte findet ihr auf der letzten Seite wieder Fotos!

Nun starten wir!
Vorarbeit:
Zunächst schneidet ihr eure Vorlagen für den Stoff aus.
1. Vorlage für das Hauptkissen
2. Vorlage für die Regenbogenstreifen
3. Vorlage für Wolken
Zeichnet die Vorlage des Hauptkissens auf die Unterseite des Stoffes (bei uns in weiß) 2x auf. Schneidet die Muster grob drum herum aus.
Zeichnet die Vorlagen für die Regenbogenstreifen auf die bunten Farben auf und schneidet diese genau auf der Linie aus.

Einen Faden nehmen und in die Nadel einfädeln und dann Ende 2x verknoten – Achtung: die Nadel piekst und der Faden lässt dich manchmal schwer einfädeln - Gebt nicht auf! Befeuchtet den Faden etwas, dann klappt es besser! Oder lasst Euch von Euren Eltern hierbei helfen!

Und los geht‘s mit dem Nähen:
1. Ihr nehmt eine der beiden Stoffstücke für das Hauptkissen und legt Eure Regenbogenstreifen aus Stoff darauf. Legt die Stoffstreifen so aneinander, dass sie gleichmäßig aneinander liegen- von groß bis klein. Befestigt die Streifen mit Stecknadeln.
→Tipp: Stecknadeln um Eure Linie herum zu befestigen ist sehr hilfreich, der zu nähende Stoff kann nicht verrutschen und ihr könnt Euer Werk auch mal zum Pause machen beiseite legen und später weiter machen!!

2. Näht die Streifen nun auf dem Hauptstoff auf. Dafür stecht Eure Nadel an einer Stelle auf Eurer Line ein (auf der Unterseite des obersten Regenbogenstreifens!) und zieht sie durch, bis der Knoten anliegt. Der Knoten ist nun unter dem Streifen verborgen.

3. Nun stecht ihr die Nadel ca. 1cm weiter erneut an Eurer Linie ein, dieses Mal von der Seite an der ihr nun seid – zieht den Faden wieder bis zum Knoten – Wenn ihr auf eine Stecknadel trefft, könnt ihr sie nun wieder herausnehmen!

4. Diese Schritte wiederholt ihr und umrundet dabei Eure Regenbogenstreifen. Wenn Euer Faden zu Ende ist, verknotet das Ende, fädelt einen neuen Faden ein und beginnt wieder mit dem Einstechen

5. So sind Eure Regenbogenstreifen auf dem Hauptkissenstoff befestigt! ☺ Sieht schon ziemlich schön aus, was?! ☺ Nun vernähen wir das Kissen selbst.

Ihr beginnt dies wieder mit der Vorarbeit:
6. Ihr nehmt beide Stoffstücke des Hauptkissens, auf denen die Vorlage gemalt ist, und legt sie aufeinander - die schöne Stoffseite (auch die mit den Regenbogenstreifen) muss auf beiden Seiten nach innen zeigen – dies nennt man „auf Links gedreht“ –
Eure Vorlagenskizze ist nun außen zu sehen

7. Bereitet Euch hierfür wieder die Nadel mit dem Faden.

8. Nun steck ihr die Stecknadeln an Euren vorgezeichneten Linien entlang, so bleiben eure Stoffstücke gut zusammen, während ihr näht.

8. Jetzt beginnt wieder das eigentliche Nähen!

Stecht hierzu die Nähnadel auf Eurer gemalten Linie ein und zieht die Nadel wieder bis zum Knoten durch. Stecht nun auf dieser Seite wieder in den Stoff ein, sodass ihr auf der Anderen Seite des zweiten Stoffmusters wieder ankommt und zieht den Faden bis zum Ende durch.
→Tipp: Ihr braucht nicht ganz am Rand nähen! Der überstehende Rand ist später nicht mehr zu sehen, wenn ihr es umdreht!

9. Umrundet aud diese Weise Eurer gesamtes Nackenkissen.

10. Am Schluss lasst ihr einige Zentimeter frei

11. Nun stülpt den Stoff durch diese freie Öffnung hindurch wieder um, sodass die schöne Stoffseite nach außen zeigt – dies nennt man „auf rechts drehen“

12. Jetzt geht es ans Befüllen! Damit Euer Kissen schön kuschelig wird, befüllt es mit Watte! Wenn es voll genug und gemütlich ist, dann könnt ihr auch die letzte kleine Öffnung wie oben beschrieben zunähen!

Dann habt ihr euer eigenes Regenbogen-Kissen bereits fertig gestellt!!! Nun fehlen nur noch die Wolken.

13. Malt hierzu die Vorlage auf Stoff auf, wir wählten dafür blau, und schneidet die Wolke genau auf der Linie aus.
Legt die beiden Wolken auf den Enden Eures Kissens auf

14. Befestigt die Wolken wieder mit Stecknadeln.

15. Anschließend könnt ihr auch diese auf die nun schön bekannte Art an dem Kissen annähen.
Tipp: Wählt hierzu einen Faden in derselben Farbe wie Eure Wolke! Dann sieht man die Nähte weniger!

Soooo, und fertig ist Euer gemütliches Regenbogen-Nackenkissen!!! Man ist so stolz, wenn man sowas selbst hergestellt hat!! ☺

Wir wünschen ganz viel Freude bei der Handarbeit!!
Bei Fragen, meldet euch gerne einfach bei uns!
Euer Kindertreff-Team

So wird es aussehen: